

# Sächsische Zeitung<sup>\*</sup>

## SZ-ONLINE.DE

---

Eckartsberg

### Super Feuerwehrnachwuchs

13.07.2010

Von Elke Schmidt

Die Freiwillige Feuerwehr von Eckartsberg hat keine Nachwuchssorgen. 21 Kinder und Jugendliche im Alter von acht bis 16 Jahren sind regelmäßig alle 14 Tage beim Training der Jugendfeuerwehr dabei. Einige sind auch schon älter. Denn ab 16 können sie bis zur Volljährigkeit zwar schon in die aktive Feuerwehr wechseln, werden aber trotzdem noch bei der Jugendfeuerwehr ausgebildet. 90 Prozent der Kinder sind direkt aus Eckartsberg. Die meisten sind Jungs, aber auch ein Mädchen ist dabei.

Jugendfeuerwehrwart Henry Stuff und seine Helfer sind sehr stolz auf diese Zahlen. „Ihre“ Jugendfeuerwehr ist eine der stärksten im Altkreis Löbau-Zittau. „Viele Kinder kommen durch Mundpropaganda zu uns“, sagt er. Die Feuerwehr ist ein tolles Hobby, das spricht sich rum. „Ein guter Draht zu Kindern und Jugendlichen ist wichtig. Wir geben Ansporn und achten gleichzeitig auf die Disziplin“, erklärt Henry Stuff diesen Erfolg. Er versucht, die Arbeit für alle Altersklassen interessant zu machen. Im Sommer üben sie draußen mit der Technik. Im Winter bekommen die Jugendlichen eine fachspezifische theoretische Ausbildung. Die Kleinen dagegen arbeiten an verschiedenen Projekten. Im letzten Winter bauten sie zum Beispiel ein Rauchhaus. Das zeigt, wie Rauchmelder funktionieren. Mindestens einmal im Jahr organisieren sie eine größere Ausfahrt, damit auch der Spaß nicht zu kurz kommt.

Für Henry Stuff ist es wichtig, dass viele aus der Jugendfeuerwehr nahtlos in die aktive Wehr wechseln. „Die Jugendlichen freuen sich auf den Wechsel. Sie werden in ein Team mit tollem Zusammenhalt integriert“, sagt er.

Seit 2009 ist er Jugendwart. Für diese ehrenamtliche Arbeit braucht es eine Menge Begeisterung. Da verwundert es nicht, dass sein Motto „Lebe Dein Hobby“ ist. Allein könnte er die Arbeit trotzdem nicht schaffen. Unterstützt wird er von seinem Stellvertreter und mehreren Gruppenleitern.

Henry Stuff ist stolz, dass die Eckartsberger Mannschaft in diesem Jahr zum dritten Mal in Folge Kreismeister in der Disziplin Gruppenstafette der Kreisjugendfeuerwehr wurde.

In der fast 20-jährigen Geschichte der Jugendfeuerwehr Eckartsberg fahren sie nun zum ersten Mal vom 28. bis 30. August nach Annaberg-Buchholz zu den Landesmeisterschaften. Und auch wenn sie schon viele Mitglieder sind, neue sind gern gesehen.

---

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/super-feuerwehrynachwuchs-220105.html>

---